

xisstruktur ergeben. Die Einzelpraxis als Überweisungspraxis wird die Ausnahme werden, da die Bereitstellung moderner Techniken und kostenintensiver Einrichtungen wirtschaftlich nur noch in einem größeren Praxisverbund zu realisieren ist. Der Trend, hin zu lang dauernden z.B. operativen implantologischen Eingriffen über einige Stunden, erfordert eine Praxisorganisation, die die Versorgung von Notfällen und Akutpatienten durch weitere Kollegen des Teams sicherstellt. Immer weniger stationäre und immer mehr ambulante Eingriffe beschreiben den aktuellen Trend in allen chirurgischen Disziplinen. Lang dauernde stationäre Nachsorge auch bei umfangreichen chirurgischen Eingriffen wird heute nur noch bei Risikopatienten mit entsprechendem Betreuungs- und Überwachungsbedarf gesehen. Eine Veränderung des oralchirurgischen Therapiespektrums ergab sich in den letzten Jahrzehnten durch die Versorgung von Patienten mit Polytraumata in Schwerpunktkliniken. Routinemäßig werden Patienten mit Kopfverletzungen und Kieferfrakturen in Kliniken versorgt, die eine interdisziplinäre Versorgungsstruktur mit Neurochirurgie, HNO und Neuroradiologie verfügen. Die Anzahl der Traumata, die durch niedergelassene Oralchirurgen und Kieferchirurgen konsiliarisch oder in Belegtätigkeit versorgt werden, ist im gesamten Bundesgebiet auch dank der insgesamt rückläufigen Kopfverletzungen bei Verkehrsunfällen stark rückläufig.

Orale Chirurgie ist ein wichtiges Bindeglied der Zahnheilkunde zur Medizin. Orale Chirurgie ist auch orale Medizin. Die Bedeutung der „oralen Medizin“ in der Oralchirurgie wird zunehmen, Oralchirurgen werden in Zukunft mehr als in der Vergangenheit als Ansprechpartner bei Diagnose und Therapie von Erkrankungen, die Auswirkungen und Manifestation im oralen Bereich zeigen, eingebunden sein.

Veränderungen an Mundschleimhaut oder Parodont als Symptom internistischer, hämatologischer oder immunologischer Erkrankungen, die chirurgische Versorgung von Risikopatienten, Chirurgie bei Patienten unter Antikoagulantientherapie sind nur einige Beispiele für die wichtige Verbindung zahnärztlicher Chirurgie zur Allgemeinmedizin. Oralchirurgie und Implantologie in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit allen Teilbereichen der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und in enger Verbindung zur Medizin sind und bleiben Kernbereich moderner Zahnmedizin. ■

■ KONTAKT

Dr. Dr. Wolfgang Jakobs

Bahnhofstr. 63–65

54662 Speicher

E-Mail: IZI-GmbH.Speicher@t-online.de

Der Dentalmarkt im IDS-Jahr

Übersicht zu Anbietern und Produkten aus Oralchirurgie und Implantologie

Gestärkt und mit Schwung ist die Wirtschaft im Jahr 2011 gestartet. Von der Krise ist kaum mehr die Rede. Auch der Dentalmarkt atmet merklich auf. Mit Spannung kann so die nahende 34. Internationale Dental-Schau erwartet werden.

Eva Kretschmann/Leipzig

■ Seit einigen Monaten gibt es in der Dentalwelt nur noch ein Thema: die IDS. Im März findet sie bereits zum 34. Mal in Köln statt und hat sicher auch diesmal etliche Neuerungen für den Einsatz in der Zahnarztpraxis und zahntechnischen Labors auf Lager. Etwa 1.900 Aussteller aus 55 Ländern werden die Gelegenheit nutzen, Praktiker über ihr Portfolio zu informieren. In der Oralchirurgie und Implantologie stehen digitale Technologien besonders hoch im Kurs. Was vor einigen Jahren noch mit Skepsis beäugt wurde, ist mittlerweile in immer mehr Praxen alltäglicher Bestandteil. Durch die detaillierte Diagnostik und auch computergestütztes operatives Vorgehen ist es möglich, Risiken zu vermindern und dem Patienten umfangreiche Folgebehandlungen zu ersparen. Ebenso sind Produkte, die ein minimalinvasives

Vorgehen und eine entsprechend patientenschonende Behandlung ermöglichen, aus dem Dentalmarkt kaum mehr wegzudenken.

Wie auch in den vergangenen Jahren bieten wir unseren Lesern in der ersten Ausgabe des Jahres eine aktualisierte Übersicht mit Firmen und Produkten aus dem Bereich Oralchirurgie und Implantologie. Von Abformhilfe bis Zahnersatz sei alles aufgeführt, was für die optimale Versorgung der Patienten unerlässlich ist. ■

Anmerkung der Redaktion

Die folgende Übersicht beruht auf den Angaben der Hersteller bzw. Vertreiber. Wir bitten unsere Leser um Verständnis dafür, dass die Redaktion für deren Richtigkeit und Vollständigkeit weder Gewähr noch Haftung übernehmen kann.